

BEWEGUNGSMELDER

ZUM SCHALTEN VON GLÜHLAMPEN UND LEUCHTSTOFFLAMPEN

IR28B W-link

Der Deckensensor IR28B W-link dient zum automatischen schalten der Beleuchtung bei einer Bewegung im Erfassungsfeld. Es ist ein Infrarot-Bewegungssensor, der auf die thermischen Veränderungen im Erfassungsbereich reagiert, und auf Grund dieser Veränderungen schaltet er die angeschlossenen Geräte.

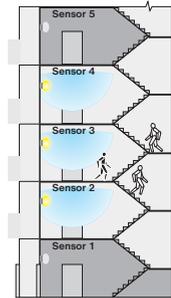
Der Melder verfügt über die Funktion des Etagenüberschreitenden Lichteinschaltens durch Funkkommunikation mit weiteren Bewegungsmeldern = Sichere Lösung der Treppenbeleuchtung (siehe Abb.1).

Der Sensor, der eine Bewegung aufnimmt, sendet das Funksignal zu den Sensoren, die sich einen Stock höher und niedriger befinden und diese Sensoren schalten auch ein. Damit wird gesichert, dass Sie nie im Dunkeln gehen.

Das System lässt sich um die Schlüsselanhänger-Fernbedienung (WS310) erweitern, womit man das Licht im jeweiligen Geschoss dauerhaft ein-/ausschalten kann (bei Reinigung kann man die Beleuchtung im bestimmten Geschoss ein-/ausschalten und somit die Energie sparen) auch der Aufputz-4fach Taster WS330 kann verwendet werden.

IR28B W-Link kann auch mit den Empfängern WS301 / WS302 / WS303 verbunden werden. Bei einer Bewegung im Erfassungsfeld sendet der Melder ein Signal dem Empfänger, welcher den angeschlossenen Verbraucher einschaltet (z.B. Heizung, Lüfter, Klimaanlage)

Abb.1



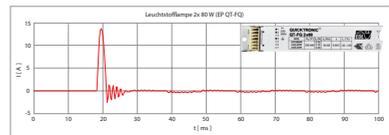
FUNKTION OPTIMIERUNG DES SCHALTENS:

Die Mikroprozessoreinheit wertet die Häufigkeit der Beleuchtungsschaltung aus. Ist die Zeitdifferenz der Ausschaltphase dreimal hintereinander kürzer als die eingestellte Laufzeit, schaltet der IR28 dauerhaft ein. Diese Funktion wird automatisch aufgehoben, wenn während einer Laufzeit, die das Dreifache der eingestellten Schaltzeit unterschritten wurde. Diese Betätigungsart verlängert die Lebensdauer der Leuchtmittel erheblich, für welche das häufige Schalten schädlich ist.

Anwendung für Leuchtstofflampen:

Ein speziell entwickelten Halbleiter-Relaisausgang mit Stromstoßeinschränkung ermöglicht es, den Sensor auch zum Schalten von kapazitiven Lasten (LEUCHTSTOFFLAMPEN) einzusetzen. Diese Lösung erhöht die Beständigkeit der Kontakte des verwendeten Relais, und gewährleistet somit eine längere Sensorlebensdauer (siehe Abb.2).

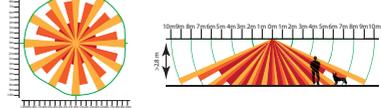
Abb.2



Weitere Vorteile:

Weitere Vorteile sind der große Erfassungswinkel in der horizontalen und vertikalen Ebene (Abb.3), Regulierung der Lichtempfindlichkeit, einstellbare Schaltzeit und Anzeige der Sensorfunktion (Abb.4) Der Sensor ist nur für Innenräume zugelassen, wobei hauptsächlich die Beleuchtung (Treppen, Flure, Industrieobjekten) im Vordergrund steht. Eine extrem hohe Zahl der Schaltzyklen ohne Verschleiß.

Abb.3



Funktionen:

1. Erkennung Tag/Nacht (PHOTO)

Das Regelement der Lichtempfindlichkeit dient zum Einstellen der Zeit zwischen Tageslicht und Dämmerung oder Dunkelheit. Damit wird das Lichteinschalten am Tag verhindert.

☀ schaltet auch bei Tageslicht ☾ schaltet bei einer niedrigen Beleuchtungsintensität

2. Schaltzeit (TIME):

Mit diesem Regelement kann die Schaltzeit eingestellt werden, wie lang die Leuchte nach jeder Aktivierung leuchten soll.

min ca. 5 s max ca. 10 Minuten

3. Änderung der Reichweite (SENS):

Die Sensorreichweite kann max. bis zu 12 m geregelt werden.

Abb.4

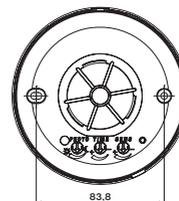


PHOTO - Änderung der Reichweite
TIME - Schaltzeit
SENS - Regulierung der Lichtempfindlichkeit

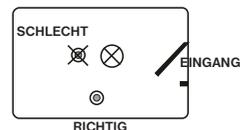
Einbauort (Abb. 5):

Da der Erfassungsbereich nicht nur durch den Einbauort und -höhe, sondern auch durch die Bewegungsrichtung und -geschwindigkeit im Erfassungsfeld beeinflusst wird, beachten Sie folgende Empfehlungen.

- verwenden Sie den Melder möglichst nicht in der Nähe von Metallkonstruktionen und Starkstromleitungen.
- montieren Sie nicht auf die Metalluntergründe
- Einbauhöhe >2,2m
- Abstand von Leuchten mit einer höheren Wärmeabgabe >1,5 m
- Wählen Sie eine Stelle, an der die Funktion nicht durch die direkte Warmluftströmung beeinflusst wird.

Eine ungeeignete Montage verkürzt wesentlich die Reichweite der Garnitur!

Abb.5



Installation:

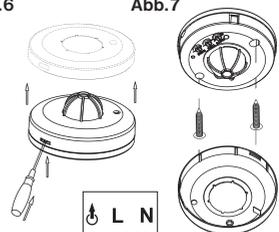
1. Wählen Sie eine geeignete Stelle, vorzugsweise jedoch quer durch die überwachte Fläche, in der Höhe von > 2,2 m.
2. Mit einem kleinen Schraubenzieher drücken Sie die Raste ein und durch Ziehen entnehmen Sie die Frontabdeckung (siehe Abb.6).
3. Zur Montage des Bewegungsmelders schalten Sie die Netzspannung ab. Schließen sie die Leitungen nach Schaltplan an. Befestigen Sie den Bewegungsmelder auf der Wand (Siehe Seite 5) und beachten Sie dabei die richtige Anbringung (Siehe Seite 5).

Anm.: Beim ersten Stromanschluss erfolgt ein automatisches Schalten für die am TIME-Element eingestellte Zeit. Nach dem ersten Ausschalten müssen Sie ca. 30 s warten (Initialisierung des Prozessors), dann ist der Sensor voll einsatzbereit!

4. Nehmen Sie das Erlernen der Codes vor.
 5. Stellen Sie die Lichtempfindlichkeit, die Schaltzeit und den Erfassungsbereich nach ihren Bedürfnissen ein.
 5. Montieren Sie die Frontabdeckung wieder an. (Siehe Abb.6)
- Nach dem Anschluss sind alle Funktionen zu testen und die richtige Einstellung zu überprüfen. (siehe Seite 1).

Abb.6

Abb.7



Schaltplan:



Vorgehen des Codeerlernens für 5 Sensoren (mehrstöckiges Haus siehe Abb.1)

SCHRITT	Sensor 1:	Sensor 2:	Sensor 3:	Sensor 4:	Sensor 5:
1.	drücken Sie die FUNKTIONSTASTE =ERLERNMODUS	drücken Sie die FUNKTIONSTASTE =ERLERNMODUS			
2.	drücken Sie erneut die FUNKTIONSTASTE =SENDET DEN CODE	→ EMPFANG DES CODES			
3.	drücken Sie die FUNKTIONSTASTE =ERLERNMODUS	drücken Sie die FUNKTIONSTASTE =ERLERNMODUS	drücken Sie die FUNKTIONSTASTE =ERLERNMODUS		
4.	← EMPFANG DES CODES	drücken Sie erneut die FUNKTIONSTASTE =SENDET DEN CODE	→ EMPFANG DES CODES		
5.		drücken Sie die FUNKTIONSTASTE =ERLERNMODUS	drücken Sie die FUNKTIONSTASTE =ERLERNMODUS	drücken Sie die FUNKTIONSTASTE =ERLERNMODUS	
6.		← EMPFANG DES CODES	drücken Sie erneut die FUNKTIONSTASTE =SENDET DEN CODE	→ EMPFANG DES CODES	
7.			drücken Sie die FUNKTIONSTASTE =ERLERNMODUS	drücken Sie die FUNKTIONSTASTE =ERLERNMODUS	drücken Sie die FUNKTIONSTASTE =ERLERNMODUS
8.			← EMPFANG DES CODES	drücken Sie erneut die FUNKTIONSTASTE =SENDET DEN CODE	→ EMPFANG DES CODES
9.				drücken Sie die FUNKTIONSTASTE =ERLERNMODUS	drücken Sie die FUNKTIONSTASTE =ERLERNMODUS
10.				← EMPFANG DES CODES	drücken Sie erneut die FUNKTIONSTASTE =SENDET DEN CODE

Falls binnen 1 Minute kein Code gesendet oder empfangen wird, kehrt der Sensor in den HAUPTMODUS zurück!

Codierung mit dem Sender WS310(WS330):

- 1) Auf dem Sensor drücken Sie die FUNKTIONSTASTE. Die LED beginnt zu blinken =ERLERNMODUS
- 2) Auf dem Sender WS310 (WS330) drücken Sie eine beliebige Taste.

Nach dem Erlernen des Codes vom Sender sind die Funktionen der Tasten wechselseitig festgelegt (kann nicht geändert werden):

die Taste LINKS OBEN = dauerhaft eingeschaltet

die Taste RECHTS OBEN = dauerhaft ausgeschaltet

die Taste LINKS UNTEN = eingestellter Zeitablauf

die Taste RECHTS UNTEN = IR28B W-link kehrt in den HAUPTMODUS zurück

EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Hiermit erklärt ELEKTROBOCK CZ s.r.o., dass der Funkanlagentyp IR28B W-link der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: www.elbock.cz

TECHNISCHE PARAMETER	
Spannungsversorgung	230 V/ 50 Hz
Schaltleistung	3680 W (max.16A)
Hf-Leistung	< 10 mW
Frequenz	433,92 MHz
Reichweite	15 m (in Gebäuden)
Erfassungsreichweite (< 24°C)	max.12 m (einstellbar)
Erfassungswinkel	360°
Schaltzeit	5 s bis 10 min (einstellbar)
Montagehöhe	< 2,2 m
Lichtempfindlichkeit	<3 bis >1000Lux (einstellbar)
Schutzart	IP20
Arbeitstemperatur	0°C bis +40°C

Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre
Im Falle einer Garantie- oder Kundendienstleistung ist das Produkt an die Adresse des Händlers bzw. des Herstellers zu senden.



ELEKTROBOCK CZ s.r.o.
Blánská 1763
Kufín 664 34
Tel.: +420 541 230 216
www.elbock.cz